

nachweisbaren Wiederaufführung erstellt wurde, die Organo-Stimme einer späteren Aufführung beigelegt. Ähnlich ist die Editionspraxis für die Kantate BWV 100, die nach der am genauesten rekonstruierbaren von drei Varianten mit verschiedener Ausführung des Cembalo gestaltet ist. Bezifferungsabweichungen der Organo-Stimmen der ersten und einer späteren Aufführung werden einander gegenübergestellt. Die Kantatensinfonia BWV 1045a ist in der *Alten Bachausgabe* ihrer vermutlichen Herkunft gemäß unter die „Concerte für Violine mit Orchesterbegleitung“ eingeordnet. Sie ist in der Neuausgabe bei gleichgebliebener Quellenlage nach dem Abdruck des autographen Partiturfragments mit dem bekannten, von der Partitur abgesetzten Schluß von fremder Hand versehen. Erst jüngst ist der Kritische Bericht zu Band 31 erschienen, der in Anlage und wissenschaftlicher Diktion den oben besprochenen Bänden entspricht. Der Bericht zu Band 34, wegen der Verweise auf die verschollenen Werke von besonderer Wichtigkeit, lag bei Abschluß dieser Besprechung noch nicht vor. Eine Bereicherung stellen die Faksimiles zu den Notenbänden und den Kritischen Berichten dar.

Die besondere editorische Leistung der Neuausgaben der Kantaten liegt vor allem in der wissenschaftlichen Ergiebigkeit des Kritischen Berichts. In den dort veröffentlichten Untersuchungen zu Quellenlage, Text, Wiederaufführungen, Ausgaben u. a. ist eine Fülle musikgeschichtlicher Erkenntnisse zusammengetragen, die ein erschöpfendes Studium der Notenbände erst ermöglicht. Die Entscheidungen des Herausgebers werden hier nachvollziehbar gemacht, auch wenn der Sachlage gemäß nicht alle Fragen restlos geklärt werden konnten. Man möchte hoffen, daß die vorliegende musikphilologische Kleinarbeit nicht nur der Bachforschung dient, sondern auch in der Aufführungspraxis die ihr zustehende Beachtung findet.

(November 1988) Siegfried Gmeinwieser

Eingegangene Schriften

ANNA AMALIE ABERT: Johann Joseph Abert. Ein Circumpolarer zwischen Tradition und Fortschritt. Stuttgart: Johann-Joseph-Abert-Gesellschaft 1988. 32 S., Notenbeisp. (Veröffentlichungen der Johann-Joseph-Abert-Gesellschaft. Band 1.)

GEORG VON ALBRECHT: Gesamtausgabe, Band 3: Chorwerke und größere Vokalwerke mit einem Facsimile des „Liedes der Lieder“. Nach den Handschriften hrsg. von Werner SCHUBERT. Frankfurt-Bern-New York-Paris: Verlag Peter Lang (1988). 330 S. u. Stimmen. (Quellen und Studien zur Musikgeschichte von der Antike bis in die Gegenwart. Band 10.)

ELIAS NICOLAUS AMMERBACH: Orgel oder Instrument Tabulaturbuch (1571/83). Edited by Charles JACOBS. Oxford: Clarendon Press 1984. LXXXIX, 370 S.

HIGINI ANGLÈS: La Música a Catalunya fins al segle XIII. Barcelona: Biblioteca de Catalunya 1988. XX, 447 S., Abb. (Biblioteca de Catalunya, Publicacions del Departament de Música X.)

WILLI APEL: Early European Keyboard Music. Stuttgart: Franz Steiner Verlag 1989. 173 S., Notenbeisp. (Collected Articles and Reviews. Vol. 3.)

WILLI APEL: Renaissance and Baroque Music. Composers Musicology and Music Theory. Stuttgart: Franz Steiner Verlag 1989. 198 S., Notenbeisp. (Collected Articles and Reviews. Vol. 2.)

ERNST APFEL: Sämtliche herausgegebenen musikalischen Satzlehren vom 12. Jahrhundert bis gegen Ende des 15. Jahrhunderts. Zweite verbesserte und um die Übersetzungen aller früheren Satzlehren erweiterte Auflage. Saarbrücken: Ernst Apfel, Musikwissenschaftliches Institut 1989. 607 S.

The Archaeology of Early Music Cultures. Third International Meeting of the ICTM Study Group on Music Archaeology. Edited by Ellen HICKMANN and David W. HUGHES. Bonn: Verlag für Systematische Musikwissenschaft GmbH (1988). IX, 353 S., Abb. (Orpheus-Schriftenreihe zu Grundfragen der Musik.)

JOHANN SEBASTIAN BACH: Neue Ausgabe sämtlicher Werke. Serie I. Band 22: Kantaten zum 15. Sonntag nach Trinitatis. Kritischer Bericht von Matthias WENDT. Kassel-Basel-London-New York: Bärenreiter 1988. 104 S.

JOHANN SEBASTIAN BACH: Neue Ausgabe sämtlicher Werke. Serie I. Band 31: Kantaten zum Reformationsfest und zur Orgelweihe. Kritischer Bericht von Frieder REMPP. Kassel-Basel-London-New York: Bärenreiter 1988. 168 S.

JOHANN SEBASTIAN BACH: Neue Ausgabe sämtlicher Werke. Serie IV. Band 7: Sechs Sonaten und verschiedene Einzelwerke. Kritischer Bericht von Dietrich KILIAN (†). Kassel-Basel-London-New York: Bärenreiter 1988. 220 S.

H. BEERMANN / P. DAMM / K.-R. DANLER / G. HAFFNER / A. ROSIN / G. WEISS: Jan Koetsier. Tutzing: Hans Schneider 1988. 125 S., Abb., Notenbeisp. [Komponisten in Bayern. Band 19.]

PAUL PIKKER: Das Orchester. Geschichte, Komponisten, Stile. Mit Anmerkungen und einem schlußkapitel von Clemens KÜHN. Kassel-Basel: Bärenreiter (1989). 207 S.

ALBAN BERG: Wozzeck. Hrsg. von Douglas JARMAN. Cambridge-New York-New Rochelle-Melbourne-Sydney: Cambridge University Press (1989). IX, 181 S., Abb., Notenbeisp. (Cambridge Opera Handbooks.)

GABRIELE BÖHEIM: Zur Sprache der Musik-kritiken. Ausdrucksmöglichkeiten der Bewertung und/oder Beschreibung. Innsbruck 1987. 321 S. (Innsbrucker Beiträge zur Kulturwissenschaft. Germanistische Reihe. Band 33.)

MANUEL CARLOS DE BRITO: Opera in Portugal in the Eighteenth Century. Cambridge-New York-New Rochelle-Melbourne-Sydney: Cambridge University Press (1989). XV, 254 S.

AMALIA COLLISANI: Musica e simboli. Palermo: Sellerio editore (1988). 192 S.

GERHARD DIETEL: „Eine neue poetische Zeit“. Musikanschauung und stilistische Tendenzen im Klavierwerk Robert Schumanns. Kassel-Basel-London-New York: Bärenreiter (1989). 649 S., Notenbeisp.

NANNY DRECHSLER: Die Funktion der Musik im deutschen Rundfunk 1933—1945. Pfaffenweiler: Centaurus-Verlagsgesellschaft 1988. VI, 188 S. (Musikwissenschaftliche Studien. Band 3.)

HANS-JOACHIM ERWE: Musik nach Eduard Mörike. Teil 1: Wirkungsgeschichte, Analysen und Interpretationen. Teil 2: Ein bibliographisches Verzeichnis. Hamburg: Verlag der Musikalienhandlung Karl Dieter Wagner 1987. Teil 1: 458 S., Teil 2:

218 S. (Hamburger Beiträge zur Musikwissenschaft. Band 35.)

RAINER FELIX: Geräusch, Klang, Musik — Ein spektraltheoretischer Zugang. München: Minerva Publikation Saur GmbH (1988). 18 S., Abb. (Eichstätter Hochschulreden 62.)

IAN FENLON / JAMES HAAR: The Italian Madrigal in the Early Sixteenth Century. Sources and Interpretation. Cambridge-New York-New Rochelle-Melbourne-Sydney: Cambridge University Press (1988). X, 369 S., Abb.

DONALD H. FOSTER: Jean-Philippe Rameau. A Guide to Research. New York-London: Garland Publishing, Inc. 1989. XIII, 292 S., Abb. (Garland Composers Resource Manuals. Vol. 20.)

JOHANN WOLFGANG FRANCK: Hamburger Opernarien im szenischen Kontext (Aeneas, 1680; Vespasian, 1681; Diocletian, 1682; Cara Mustapha, 1686). Hrsg. von Werner BRAUN. Saarbrücken: Saarbrücker Druckerei und Verlag (1988). 710 S. (Saarbrücker Studien zur Musikwissenschaft. Neue Folge, Band 2.)

ELLIOT W. GALKIN: A History of Orchestral Conducting. In Theory and Practice. New York: Pendragon Press (1988). XLII, 893 S., Abb., Notenbeisp.

Geistliche Musik in Schlesien. Hrsg. von Lothar HOFFMANN-ERBRECHT. Dülmen (Westf.): Laumann-Verlag 1988. 171 S., Notenbeisp.

PETER GÜLKE: Brahms, Bruckner. Zwei Studien. Kassel-Basel: Bärenreiter (1989). 143 S.

SERGE GUT: Franz Liszt. Publié avec le concours du Centre National des Lettres. Editions de Fallois / L'Age d'Homme (1989). 664 S., Notenbeisp.

WIDMAR HADER: Johann Bammer (1888—1988). Geislingen / Steige: Verlag des Südmährischen Landschaftsrates (1989). 100 S., Abb.

GEORG FRIEDRICH HÄNDEL: Konzerte für Orgel und Orchester op. 7. Hrsg. von Ton KOOPMAN. Wiesbaden: Breitkopf & Härtel (1989). 45 S. (Partitur-Bibliothek 5211.)

MICHAEL HARENBERG: Neue Musik durch neue Technik? Musikcomputer als qualitative Herausforderung für ein neues Denken in der Musik. Kassel-Basel-London-New York: Bärenreiter (1989). 167 S.

JOH. ADOLF HASSE: Sechs Sonaten für Cembalo (Klavier). Hrsg. von Wolfgang HOCHSTEIN. Stuttgart: Carus-Verlag (1988). 50 S.

BAIRD HASTINGS: Wolfgang Amadeus Mozart. A Guide to Research. New York-London: Garland Publishing, Inc. 1989. XX, 410 S., Abb. (Garland Composers Resource Manuals. Vol. 16. / Garland Reference Library of the Humanities. Vol. 910.)

JOSEPH HAYDN: Werke. Reihe XXIX, Band 2: Verschiedene Gesänge mit Begleitung des Klaviers. Hrsg. von Marianne HELMS. München: G. Henle Verlag 1988. XII, 118 S.

Haydn-Studien. Band VI, Heft 2. November 1988. Hrsg. von Georg FEDER. München: G. Henle Verlag (1988). S. 77–92. (Veröffentlichungen des Joseph Haydn-Instituts Köln.)

HORST-PETER HESSE: Grundlagen der Harmonik in mikrotonaler Musik. Innsbruck: Edition Helbling (1989). 144 S., Abb. (Veröffentlichungen der Gesellschaft für Ekmelische Musik. Band V.)

RENATE HILMAR-VOIT: Im Wunderhorn-Ton. Gustav Mahlers sprachliches Kompositionsmaterial bis 1900. Tutzing: Hans Schneider 1988. 340 S., Abb., Notenbeisp.

FRANZ-PETER HUDEK: Die Tyrannei der Musik. Nietzsches Wertung des Wagnerschen Musikdramas. Würzburg: Königshausen & Neumann (1989). 214 S. (Epistemata. Würzburger wissenschaftliche Schriften. Reihe Philosophie, Band LXIV — 1989.)

PETER JOST: Robert Schumanns „Waldszenen“ op. 82. Zum Thema „Wald“ in der romantischen Klaviermusik. Saarbrücken: Saarbrücker Druckerei und Verlag (1989). 328 S., Abb., Notenbeisp. (Saarbrücker Studien zur Musikwissenschaft. Neue Folge, Band 3.)

SUSAN KAGAN: Archduke Rudolph, Beethoven's Patron, Pupil, and Friend. His Life and Music. Stuyvesant, NY: Pendragon Press (1988). XXIV, 353 S., Abb., Notenbeisp.

WALTER KOINEDER: Bach-Lexikon. Budapest Gondolat 1988. 347 S.

FRANZ KRAUTWURST/WERNER ZORN: Bibliographie des Schrifttums zur Musikgeschichte der Stadt Augsburg. Tutzing: Hans Schneider 1989. 426 S.

HANS LENNEBERG: Witness and Scholars. Studies in Musical Biography. New York-London-Paris

Montreux-Tokyo-Melbourne: Gordon and Breach (1988). XI, 223 S. (Musicology. Vol. 5.)

ROBERT D. LEVIN: Who wrote the Mozart Four-Wind Concertante? Stuyvesant, NY: Pendragon Press (1988). XVIII, 472 S., Notenbeisp.

WERNER LINDEN: Luigi Nonos Weg zum Streichquartett. Vergleichende Analysen zu seinen Kompositionen. Kassel-Basel-London-New York: Bärenreiter (1989). IX, 283 S., Notenbeisp.

THOMAS LIPPERT: Die Klavierlieder Heinrich Marschners. Wiesbaden: Breitkopf & Härtel 1989. 243 S., Notenbeisp. (Neue musikgeschichtliche Forschungen. Band 15.)

JULIO-MIGUEL GARCIA LLOVERA: De organo vetero hispanico. Zur Frühgeschichte der Orgel in Spanien. St. Ottilien: Eos Verlag Erzabtei 1987, 363 S.

ANDREAS MASEL: Das große ober- und niederbayerische Blasmusikbuch. Mit Beiträgen von Stephan AMETSBICHLER, Stefan HIRSCH und Heinz WOHLMUTH. Hrsg. vom Musikbund von Ober- und Niederbayern. Wien: Verlag Christian Brandstätter/München: Schwingenstein-Verlag (1989). 543 S., 450 Abb.

Mitteilungen der Karg Elert Gesellschaft, Heidelberg. Ausgabe 1989. 96 S.

Mitteilungsblatt der Johann-Joseph-Abert-Gesellschaft, Nr. 3, Stuttgart 1989. 36 S.

MARY SUE MORROW: Concert Lite in Haydn's Vienna: Aspects of a Developing Musical and Social Institution. Stuyvesant, NY: Pendragon Press (1989). XXII, 532 S., Abb. (Stuyvesant Studies in Musicology of Music No. 7.)

MOZART. Kritische Berichte. Serie V: Konzerte. Werkgruppe 14, Band 5: Hornkonzerte. Hrsg. von Franz GIEGLING. Kassel-Basel-London-New York: Bärenreiter 1988. e/75 S.

WOLFGANG AMADEUS MOZART: Der Messias. Oratorium in drei Teilen von Georg Friedrich Händel, bearbeitet von Wolfgang Amadeus Mozart. KV 572. Hrsg. von Andreas HOLSCHNEIDER. Klavierauszug von Ernst R. BARTHEL. Kassel-Basel-London-New York: Bärenreiter (1988). 264 S.

Musikgeschichte in Bildern. Band IV: Musik der Neuzeit, Lieferung 4: Tanz im 17. und 18. Jahrhundert. Hrsg. von Walter SALMEN. Leipzig: VEB Deutscher Verlag für Musik (1988). 206 S.

FRIEDRICH ERHARDT NIEDT: *The Musical Guide*. Parts 1 (1700/10), 2 (1721), and 3 (1717). Translated by Pamela L. POULIN and Irmgard C. TAYLOR. Oxford: Clarendon Press 1989. XXV, 282 S., Notenbeisp. (Early Music Series 8.)

MICHAEL OLTMANN: Strophische Strukturen im Werk Gustav Mahlers. Untersuchungen zum Liedwerk und zur Symphonik. Pfaffenweiler: Centaurus-Verlagsgesellschaft 1988. VIII, 319 S., Notenbeisp. (Musikwissenschaftliche Studien. Band 1.)

Polyhonic Music of the Fourteenth Century. Volume XXII: French Secular Music. Les Remparts/Monaco: Éditions de l'Oiseau-Lyre (1989). XIV, 191 S.

WOLFGANG RATHERT: Charles Ives. Darmstadt. Wissenschaftliche Buchgesellschaft (1989). 182 S. (Erträge der Forschung. Band 267.)

Revolution in der Musik. Avantgarde von 1200 bis 2000. Hrsg. von Albrecht RIETHMÜLLER. Kassel-Basel: Bärenreiter (1989). 130 S.

film abstracts. Internationales Repertorium der Musikliteratur XVII/3 (September-December 1983). New York: The City University of New York 1988. S. 291–442.

JOSEF RUFER: Das Werk Arnold Schönbergs. Kassel-Basel-London-New York: Bärenreiter 1959. XII, 224 S., 10 Abb., 25 Handschriften-Faksimiles.

ERIK SATIE: Schriften. Hrsg. von Ornella VOLTA. Hofheim: Wolke Verlag (1988). 511 S., Abb.

Schoenberg and the New Music. Essays by Carl DAHLHAUS. Cambridge-New York-New Rochelle-Melbourne-Sydney: Cambridge University Press (1988). VIII, 305 S., Notenbeisp.

FRANZ SCHUBERT: Neue Ausgabe sämtlicher Werke. Serie VII: Klaviermusik. Abteilung 2: Werke für Klavier zu zwei Händen. Band 6: Tänze I. Vorgelegt von Walburga LITSCHAUER. Kassel-Basel-London-New York: Bärenreiter-Verlag 1989. XXIII, 176 S.

PETER SCHWARZENBACH / BRIGITTE BRYNER-KRONJÄGER: Üben ist doof. Gedanken und Anregungen für den Instrumentalunterricht. Frauenfeld: Verlag Im Waldgut (1989). 165 S. (Waldgut. logo.)

NICOLE SCHWINDT-GROSS: Drama und Diskurs. Zur Beziehung zwischen Satztechnik und

motivischem Prozeß am Beispiel der durchbrochenen Arbeit in den Streichquartetten Mozarts und Haydns. Laaber: Laaber-Verlag (1989). 265 S., Notenbeisp. (Neue Heidelberger Studien zur Musikwissenschaft. Band 15.)

JÍŘÍ SEHNAL: Hudba v olomoucké katedrále v 17. a 18. století. Brně: Moravské Muzeum 1988. 228 S., Notenbeisp.

GASPER STOQUERUS: De musica verbali libri duo. Two Books on Verbal Music. A New Critical Text and Translation on Facing Pages, with an Introduction, Annotations, and Indices verborum et nominum et rerum by Albert C. ROTOLA, S. J. Lincoln-London: University of Nebraska Press (1988). XII, 298 S. (Greek and Latin Music Theory.)

Storia dell'opera italiana. Parte II/I sistemi, vol. 4: Il sistema produttivo e le sue competenze, vol. 5: La spettacolarità, vol. 6: Teorie e tecniche immagini e fantasmi. Torino: EDT/Musica (1987–1988). Vol. 4: XVI, 415 S., Abb., vol. 5: XIII, 306 S., Abb., vol. 6: X, 504 S., Abb. Notenbeisp.

MICHAEL VON TROSCHKE: Der Begriff „Expressionismus“ in der Musikliteratur des 20. Jahrhunderts. Pfaffenweiler: Centaurus-Verlagsgesellschaft 1988. XII, 243 S. (Musikwissenschaftliche Studien. Band 5.)

RÜDIGER WAGNER: Hans Henny Jahnn. Der Revolutionär der Umkehr. Orgel, Dichtung, Mythos, Harmonik. Murrhardt: Musikwissenschaftliche Verlags-Gesellschaft mbH (1989). 228 S. (Schriftenreihe der Walcker-Stiftung für orgelwissenschaftliche Forschung. Band III.)

RUDOLF WALTER: Moritz Brosig (1815–1887). Domkapellmeister in Breslau. Dülmen: Laumann-Verlag (1988). 59 S. (Schriften der Stiftung Haus Oberschlesien. Band 3.)

DAVID WARD-STEINMAN: Toward a Comparative Structural Theory of the Arts. San Diego: San Diego State University Press (1989). IX, 212 S., Abb.

GÜNTER WEISS-AIGNER: Max Reger. Mozart-Variationen op. 132. München: Wilhelm Fink Verlag (1989). 64 S., Notenbeisp. (Meisterwerke der Musik. Heft 52.)

HERMANN WETTSTEIN: Dietrich Buxtehude (1637–1707). Bibliographie zu seinem Leben und Werk. München-New York-London-Paris: K. G. Saur 1989. 109 S., Abb.

NICOLE WILD: Dictionnaire des théâtres parisiens au XIX^e siècle. Les théâtres et la musique. Paris: Aux Amateurs de Livres (1989). 509 S., Abb.

JACQUES WILDBERGER: Dmitri Schostakowitsch. 5. Symphonie d-moll op. 47 (1937). München: Wilhelm Fink Verlag (1989). 47 S., Notenbeisp. (Meisterwerke der Musik. Heft 53.)

PETER WILLIAMS: The Organ Music of J. S. Bach III. A Background. Cambridge-New York-Port Chester-Melbourne-Sydney: Cambridge University Press (1989). VIII, 309 S., Notenbeisp.

Mitteilungen

Es verstarben:

am 12. Juni 1989 Professor Dr. Ernst EMSHEIMER, Stockholm, im Alter von 85 Jahren,

am 3. Dezember 1989 Professor Dr. Ingmar BENGTTSSON, Stockholm, im Alter von 69 Jahren,

am 2. Januar 1990 Dr. Georg KARSTÄDT, Lübeck, im Alter von 86 Jahren.

Wir gratulieren:

Professor Dr. Werner NEUMANN, Leipzig; am 21. Januar 1990 zum 85. Geburtstag,

Professor Dr. Peter GRADENWITZ, Tel Aviv, am 24. Januar 1990 zum 80. Geburtstag,

Dr. John Henry VAN DER MEER, Nürnberg, am 9. Februar 1990, zum 70. Geburtstag,

Prof. Dr. Lothar HOFFMANN-ERBRECHT, Frankfurt a. M., am 2. März 1990 zum 65. Geburtstag,

Prof. Dr. Heinrich HÜSCHEN, Bad Oeynhausen, am 2. März 1990 zum 75. Geburtstag,

Prof. Dr. Jacques CHAILLEY, Paris, am 24. März 1990 zum 80. Geburtstag.

*

Dr. Erik FISCHER hat sich am 8. Februar 1989 an der Ruhr-Universität Bochum für das Fach Musikwissenschaft habilitiert. Das Thema seiner Habilitationsschrift lautet: *Georg Friedrich Händel im ‚Urteil der Geschichte‘. Forschungs- und rezeptionsgeschichtliche Untersuchungen zur Konstitution eines problematischen Komponisten-Bildes.*

Dr. Christian BERGER hat sich am 20. Dezember 1989 an der Universität Kiel für das Fach Musikwissenschaft habilitiert. Das Thema der Habilitationsschrift lautet: *Hexachord, Mensur und Textstruktur. Studien zum französischen Lied des 14. Jahrhunderts.*

*

Am 1. und 2. Dezember 1989 feierte das von Professor Dr. Günther Noll geleitete Institut für Musikalische Volkskunde an der Universität zu Köln sein 25jähriges Gründungsjubiläum. Nach einem offiziellen Festakt am ersten Tage fand am nächsten Tag ein wissenschaftliches Symposium statt, das sich mit folgenden Themen auseinandersetzte: *Das Werk eines tschechischen Liedermachers als Gegenstand der Musikalischen Volkskunde* (Vladimir Karbusicky, Hamburg); *Aktuelle Probleme der Volksliedforschung* (Lutz Röhrich, Freiburg i. Br.); *Der ethnomusikologische Gegenstand als Problem definierter „Wirklichkeit“* (Max Peter Baumann, Berlin); *Volkskultur als musikalische Interaktion* (Walter Heimann, Oldenburg); *Tanzforschung zwischen Tradition und Disco* (Marianne Bröcker, Bamberg); *Tanzfolklore im Rahmen der Musikalischen Volkskunde* (Petr Novák, Köln); *Musikalische Volkskunde und die Folkbewegung in der Bundesrepublik Deutschland* (Gisela Probst-Effah, Köln); *Eine Bestandsaufnahme des Laienmusizierens als Forschungsgegenstand der Musikalischen Volkskunde, aufgezeigt am Beispiel Köln* (Astrid Reimers, Köln). Nähere Auskünfte: Universität zu Köln, Institut für Musikalische Volkskunde, Gronewaldstraße 2, D-5000 Köln 41, Tel. 02 21 / 470 52 67 / 52 69.

Der Universität Augsburg ist es gelungen, nach der Gesangbuchsammlung von Dr. Walter Blankenburg auch die hymnologische Forschungsbibliothek von Professor Dr. Konrad Ameln zu erwerben, die nicht nur der Hymnologie, sondern auch der Theologie, der Musik- und Literaturwissenschaft wertvolle Dienste leisten kann. Auch seine umfangreiche Gesangbuchsammlung hat Professor Ameln der Universität Augsburg übertragen. Mit den beiden Gesangbuchsammlungen und der Forschungsbibliothek, die sich in der Universitätsbibliothek befinden, verfügt die Universität Augsburg nunmehr über einen einmaligen Quellenfundus, der zur Grundlage für einen hymnologischen Forschungsschwerpunkt werden soll. Anschrift: Universitätsbibliothek Augsburg, Universitätsstraße 22, D-8900 Augsburg, Tel. 08 21 / 5 98-53 00.

Professor Dr. Hans Joachim Marx (Musikwissenschaftliches Institut der Universität Hamburg, Neue Rabenstraße 13, D-2000 Hamburg 36) sucht für das DFG-Projekt *Hamburger Barockoper* das Original